



Gesundheitsförderung und Suchtprävention



Foto: Regierung von Oberbayern

Die Gesundheitsförderung und Suchtprävention in Zahlen:

Pro Jahr etwa 1,15 Mio. Euro
Gesamtfördersumme

Förderung von mehr als
30 Projekten mit staatlichen Mitteln

Circa 850.000 Euro für Projekte im
Bereich Sucht- und Aidsprävention

Etwa 300.000 Euro als Förderungen im
Bereich der Gesundheitsvorsorge

Überblick:

- Die Regierung von Oberbayern betreut Maßnahmen und Projekte in der **Sucht- und Aidsprävention** sowie in der **Gesundheitsförderung**.
- Wir bewilligen finanzielle Förderungen und unterstützen die Antragssteller als ständige Ansprechpartner bei der Umsetzung ihrer Projekte.

Aktuelle und beispielhafte Projekte:

- **„Bayerische Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen (BAS)“:** Die BAS thematisiert unter anderem Krankheiten, die in Zusammenhang mit Suchtmitteln wie Alkohol und illegalen Drogen auftreten, sowie Verhaltenssüchte und Abhängigkeitsstörungen. Die Akademie dient der Suchtprävention, indem sie zur Aufklärung und Information der Bevölkerung beiträgt und vorhandene Hilfsangebote mit möglichen Kooperationspartnern vernetzt.
- **„Sauber drauf!“ mit dem Projekt „mindzone“:** Ziel des Projektes ist es, Jugendliche für die Risiken von Suchtmitteln zu sensibilisieren. „Mindzone“ informiert daher über das Internet sowie bei Einsätzen vor Ort, zum Beispiel in Nachtclubs und Diskotheken.
- **Öffentlichkeitsarbeit auf Kreisebene:** Die Regierung von Oberbayern unterstützt die Landratsämter unter anderem bei der Abwicklung von Präventionsmaßnahmen, bei Gesundheitstagen sowie bei der Schwangerenberatung.

Ansprechpartner:

- **Sachgebiet 55.2-1:** ☎089/2176-2014
verbraucherschutz@reg-ob.bayern.de
- **Presseauskünfte:** ☎089/2176-2999
presse@reg-ob.bayern.de
- Stand: August 2019